

Kältefachschule will wachsen

Ortsrat spricht heute über Flächennutzungsplan

SPRINGE. Die Norddeutsche Kältefachschule will ihre Räume im Gewerbegebiet vergrößern. Die dafür nötige Änderung des Flächennutzungsplans nördlich der Philipp-Reis-Straße steht deshalb heute auf der Tagesordnung des Ortsrates in Springe.

Das Gremium kommt um 18 Uhr zusammen. Auf der Agenda der Mitglieder stehen außerdem: die offizielle Widmung des Parkplatzes „Echternstraße“ sowie die Umgestaltung der Einmündung der

Burgstraße auf die Straße Zum Niederntor und Fünfhausensstraße. Wie berichtet soll dort der Übergang vom Niederntor zum Marktplatz verkehrsberuhigt werden – allerdings aus Sicht der Stadt nicht, wie von der Politik gewünscht, per neuer Pflasterung.

Stattdessen schlägt die Verwaltung vor, die Fahrbahn in Höhe des Marktplatzes auf 3,50 Meter zu verengen – gerade so breit, dass die Busse noch durchpassen. Gleichzeitig sollen Gehweg und Fahr-

radspur vergrößert werden, um mehr Platz zu schaffen.

Überdies befassen sich die Lokalpolitiker mit einem Antrag der Ratsherren Jürgen Kohlenberg und Hendrick Bennecke, die einen sicheren Fußweg an der Oppelner Straße, südlich der Bundesstraße 217, fordern. Zu guter Letzt steht auch die Vergabe der Ortsratsmittel auf der Agenda der Teilnehmer. Die Versammlung im Sitzungssaal des Alten Rathauses ist öffentlich.

rtm/zett



Die mögliche Vergrößerung der Kältefachschule ist heute Thema im Ortsrat Springe.

FOTO: ARCHIV